Bekanntmachung.

Beim Herannahen des Bußtages und des dem Andenken der Verstorbenen gewidmeten Sonntages (dem 20. und 24. d. Mts.) wird daran erinnert, daß an den Vorabenden beider Tage und an diesen selbst **weder öffentliche noch private Tanzmusiken, Bälle und ähnliche Lustbarkeiten** gestattet sind. Am Bußtag und am Todtensonntag dürfen auch **öffentliche theatralische Vorstellungen, Schaustellungen und sonstige öffentliche Lustbarkeiten** nicht stattfinden. Ausgenommen hiervon sind an beiden Tagen nur die Aufführung ernster Musikstücke (Oratorien rc.) und am Todtensonntage **mit diesetztiger besonderer Erlaubniß** auch die Aufführung ernster Theaterstücke. Zuwiderhandlungen ziehen nach § 366 I des Reichs-Strafgesetzbuches und der Oberpräsidial-Verordnung vom 26. April 1886 eine Geldstrafe bis zu **60 Mark** oder Haft bis zu 14 Tagen nach sich.

Halle a. S., den 11. November 1901.

Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Unter Aufhebung unserer Ausschreibung vom 30. September cr. wird die Abfuhr von Schnee und Eis von den städtischen Fahrwegen für den kommenden Winter hiermit nochmals ausgeschrieben.

Infolge anderweiter Verwendung eines früheren Schneeabladeplatzes wird nunmehr nachstehende Plätze zum Abladen von Schnee- und Eismassen bestimmt:

1. der südlich der Rietlebener Chaussee belegene städtische Platz,
2. der zwischen der Röpziger u. Wörmlitzer Str. belegene städtische Platz,
3. das städtische Gelände neben der Wörth- und der Dölauer Straße,
4. der sogenannte Saalanger (Verlängerung der Cöthener Straße) in Höhe der alten Kiesgrube,
5. der südlich des Angerwegs zwischen der Reilstraße und dem Eisenbahndamm belegene Acker.

Angebote und zwar getrennt:

1) für die Fuhre nach den Abladeplätzen,
2) für die Fuhre nach den Kanaleinfallschächten,

sind in versiegelten mit der Aufschrift „Schnee- und Eis-Abfuhr im Winter 1901/02 versehenen Umschlägen bis zum 22. November cr. in der Magistrats-Registratur, Rathhausstraße Nr. 1, Zimmer 78/79, abzugeben. Vor Abgabe ihrer Angebote haben die Bewerber die an oben genannter Dienststelle ausliegenden Bedingungen durch Unterschrift anzuerkennen. Die Bewerber sind bis zum 6. Dezember cr. an ihre Angebote gebunden, der Zuschlag bleibt vorbehalten.

Halle a/S., den 12. November 1901.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der Herr Regierungs-Präsident in Merseburg unterm 7. d. Mts. die Anordnung vom 19. Juli 1899, durch welche eine Schubmann'ser Zwangsinnung mit dem Sitze in Halle a. S. errichtet worden ist, auf den seitens der Innungsversammlung ordnungsmäßig beschlossenen Antrag zurückgenommen hat und demzufolge die Zwangsinnung zum 15. November 1901 geschlossen wird.

Mit der Abwickelung der Innungsgeschäfte ist die unterzeichnete Aufsichtsbehörde beauftragt.

Halle a. S., den 9. November 1901.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Bei den Ergänzungs- und Ersatzwahlen für die Stadtverordneten-Versammlung am 4., 5., 6., 8., 9. und 11. d. Mts. sind zu Stimmzettlern gewählt worden:

A. In der Altstadt.

1. Für die Zeit vom 1. Januar 1902 bis Ende 1907.

I. Von der III. Abtheilung:
im 1. Bez. Herr Seifenfabrikant Eduard Kobert,
„ 2. Bez. Herr Rechnungsrath Constantin Sieber,
im 3. Bez. Herr Korrektor Karl Krüger,
im 4. Bez. Herr Kaufm. Franz Döbler,
„ 5. Bez. Herr Bauunter. Fritz Gyges,
im 5. Bez. Herr Buchdrucker Paul Reiling.

II. von der II. Abtheilung:
Herr Kaufmann Georg Uber,
„ Maurermeister Emil Hildebrandt,
„ Prof. Dr. phil. Georg Baumert,
„ Rechtsanw. Dr. jur. Rud. Lembfer,
„ Kaufmann Gustav Richter,
„ Gerichtsassistent Wilhelm Bruß.

III. von der I. Abtheilung:
Herr Geh. Komm.-Rath Ludwig Beicke,
„ Rentier Louis Jentzsch,
„ „ Albert Roth,
„ Fabrikbesitzer Ernst David,
„ Bankier Robert Frenkel,
„ Rentier August Knabe.

2. Für die Zeit bis Ende 1903.

Von der III. Abtheilung, 5. Bezirk:
Herr Schlossermstr. Hermann Riediger,

von der II. Abtheilung:
Herr Rentier Karl Blumentritt,

von der I. Abtheilung:
Herr Rentier Gustav Otto.

3. Für die Zeit bis Ende 1905.

Von der III. Abtheilung, 3. Bezirk:
Herr Redakteur Adolf Thiele.

von der II. Abtheilung:
Herr Kaufmann Hermann Ströfer.

B. Im Vorortsbezirk.

1. Für die Zeit vom 1. Januar 1902 bis Ende 1907.

I. Von der III. Abtheilung:
Herr Schriftsetzer Wilhelm Osterburg,

II. von der II. Abtheilung:
Herr Rentier Wilhelm Fischer,

III. von der I. Abtheilung:
Herr Fabrikbesitzer Max Engelcke.

2. Für die Zeit bis Ende 1905.

Von der I. Abtheilung:
Herr Kaufmann Albert Reichardt.

Gegen die Giltigkeit der Wahlen kann innerhalb zwei Wochen nach Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem stimmberechtigten Bürger Einspruch bei uns erhoben werden.

Bei der II. Abtheilung des Vorortsbezirks ist eine zweite Wahl erforderlich.

Halle a. S., den 12. November 1901.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Bei der am 8. d. Mts. vorgenommenen Wahl eines Stadtverordneten für die II. Abtheilung des **Vororts-Bezirks** auf die Zeit vom 1. Januar 1902 bis dahin 1908 an Stelle des ausscheidenden Stadtverordneten Herrn Lüderitz sind von 94 Wählern folgende Stimmen abgegeben worden:

43 für den Restaurateur **Friedrich Lüderitz**,
28 „ „ Rentier **Gustav Wächter**,
20 „ „ Gymnasiallehrer a. D. **Rudolf Riemann**.

Da hiernach keiner der oben genannten Herren die absolute Stimmenmehrheit erhalten hat, muß zu einer zweiten Wahl zwischen den beiden Herren geschritten werden, welche die meisten Stimmen erhalten haben.

Es sind dies die Herren

Restaurateur Friedrich Lüderitz und Rentier Gustav Wächter.

Alle bei der zweiten Wahl für andere als diese beiden Personen abgegebenen Stimmen sind ungiltig; auch ist bei der zweiten Wahl die absolute Stimmenmehrheit nicht erforderlich.

Zur Ausführung der Wahl setzen wir Termin an auf

Freitag den 29. November d. J. von Vorm. 11 Uhr bis Nachm. 1 Uhr in der Saalschloß-Brauerei

und laden zu diesem Termine die in der Liste der stimmfähigen Bürger der II. Abtheilung des Vorortsbezirks verzeichneten Wähler hiermit ein.

Wir werden jedem Wahlberechtigten noch eine besondere Einladungskarte zugehen lassen, welche bei **Ausübung des Wahlrechts mit zur Stelle zu bringen ist**, um uns Legitimation zu bieten und um die Auffindung des Namens in der Wählerliste zu erleichtern.

Halle a. S., den 12. November 1901.

Der Wahlvorstand der II. Abtheilung des Vororts-Bezirks.

Bekanntmachung.

Die Auction der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamte im Monat September 1900 versteigerten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 25841 bis 30310 tragen und über welche die Pfandscheine in grünem Druck ausgestellt sind, wird

Donnerstag den 5. Dezember 1901 und an den darauf folgenden Tagen Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 1/23 bis 1/25 Uhr im Auctionszimmer des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4 abgehalten werden.

Zur Versteigerung gelangen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silbergegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke und verschiedene andere Sachen.

Halle a/S., den 6. November 1901.

Das Leihamt der Stadt Halle a. S.

Verdingung.

Die zur Unterhaltung der Kreischausseen des Saalkreises für das Rechnungsjahr 1902 erforderlichen Materialien und deren Anfuhr,

I. Für die Chaussee von Trotha nach Plötz.

109 cbm Chausseirungssteine aus Peterswerger Brüchen anzuliefern,
108 „ Bedeckungskies anzuliefern,
450 „ steinfreien Pflasterland anzuliefern.

II. Für die Chaussee von Plötz nach Domnitz.

144 cbm Pflasterausschußsteine zu verfahren,
55 „ Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
462 „ Pflasterausschachtungsboden abzufahren,
99 „ Pflasterland und Bedeckungskies anzuliefern.

III. Für die Chaussee von Naundorf nach Wettin.

223 cbm Pflasterausschußsteine zu verfahren,
490 „ Pflasterausschachtungsboden abzufahren,
490 „ Pflasterland anzuliefern.

IV. Für die Chaussee von Gorsena nach Rothenburg.

234 cbm Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
94 „ Pflasterland und Bedeckungskies anzuliefern.

V. Für die Chaussee von Beesitz nach Micrena.

150 cbm Pflaster und Pflasterausschußsteine zu verfahren,
285 „ Pflasterausschachtungsboden abzufahren,
332 „ Pflaster- und Bedeckungskies anzuliefern.

VI. Für die Chaussee von Cönern-Saale nach Löbejün.

14 cbm Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
37 „ Pflasterland und Bedeckungskies anzuliefern.

VII. Für die Chaussee von Mittelediau nach Gröbzig und Löbejün.

56 cbm Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
114 „ Pflasterland und Bedeckungskies anzuliefern.

VIII. Für die Chaussee von Kattau nach Hohndorf.

16 cbm Bedeckungskies anzuliefern.

IX. Für die Chaussee von Bettin über Pötzel nach dem Birnbaum.

21 cbm Chausseirungssteine aus Löbejüner Brüchen anzuliefern,
70 „ Pflasterland und Bedeckungskies anzuliefern.

X. Für die Chaussee von der Wettiner Poststrecke nach Brachwitz.

180 cbm Chausseirungssteine aus Görbisbyer Brüchen anzuliefern,
40 „ Bedeckungskies anzuliefern.

XI. Für die Chaussee Merbitz-Krosigk-Kattenmark.

50 cbm Bedeckungskies anzuliefern,

sollen am **Dienstag den 19. November cr. Vormittags 9 Uhr** im Schützenhause zu Löbejün verdungen werden.

Die Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht werden.

Halle a/S., den 8. November 1901.

Der Landes-Bauinspektor.
Goetzlinghoff.

Freiwillige Versteigerung.

Montag den 18. d. M. Vormittags 10 Uhr versteigere ich in **Freyburg U.**

2 fast neue zwölfarmige Kronleuchter von Kupferbronze mit 25 Bunten-Luftzugbrenner, messingene Metallölbassins und feinen Aschentulpen gegen sofortige Bezahlung. Sammelplatz: Hotel zum goldenen Ring.

Ripke, Gerichtsvollzieher in **Freyburg a. U.**

Mein Gartengrundstück,

beste Wohnlage, an 3 Straßen belegen, mit allem Comfort eingerichtet, bin Willens **preiswerth zu verkaufen.**

C. H. Breitkopf sen.,
Lindenstraße 67, I.

Suche herrschaftliches Haus,

wenn mein bei Liegnitz gelegenes, **wenig belastetes, landgerichtl. bevrschaftl. Gut, ca. 324 Mrg., meist Rübenboden, nahe Bahn u. Zuckerfabrik,** einschl. compl. leb. u. todten Inventar, zum Freiverkaufspreis für **150,000 Mark** angenommen wird.

Spec. Off. erbeten unter Fol. 397 an **Wilh. Hennig & Co., Dessau.**

Ein schönes Haus

mit großem Hintergebäude in **Erfurt,** worin seit über 60—70 Jahren ein nachweislich gutes Materialwaaren- u. Spirituosen-Geschäft betrieben wird, ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Bedingungen günstig.

Näheres unter **A. E. 5824** durch **Rudolf Mosse, Erfurt.**

Neues Geschäftshaus

in vorzüglichster Lage bei geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. unter **Z. r. 1933** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße.

Schönes Eckhaus,

in welchem seit Jahren flottes Materialwarengeschäft mit Schnapsconcession betrieben wird, in verkehrsreicher Lage der Stadt, wegen Wegzug zu verk. Pr. 82,000 ℳ. Miethe (steigerungsf.) 3775 ℳ. Offerten unter **B. 3483** an die Exp.

Fritz Hübner & Co., Berlin SO. 16

offeriren zu streng reellen Preisen nachstehende Grundstücke und bitten wir Kauflustige, unter Angabe der Nummern, ausführliche Beschreibung mit photographischer Ansicht kostenlos zu fordern.

Nr. 771. **Villa,** Nähe einer Industriestadt Sachsens. Preis 45.000 Mk.
Nr. 772. **Einfamilien-Haus** mit Werkstatt in Halle a. S. Preis 95.000 Mk.
Nr. 778. **Villa** in Luftkurort des Riesengebirges. Preis 45.000 Mk.
Nr. 780. **Villa** in Bad Zinkowitz. Preis 38.000 Mk.
Nr. 781. **Ziegeleigrundstück,** Nähe Schwerins. Preis 65.000 Mk.
Nr. 782. **Bahnhofshotel** in Neuenburg. Preis 36.000 Mk.
Nr. 783. **2 Wohnhäuser** in Halle a. S. Preis 150.000 Mk.
Nr. 784. **Miethshaus** in Halle a. S. Preis 60.000 Mk.
Nr. 785. **Schuldenfreie Gärtnerei,** Nähe von Halle. Preis 60.000 Mk.
Nr. 786. **Holzwaarenfabrik** in Prov. Sachsen. Pr. 40.000 Mk. mit Masch.
Nr. 788. **Geschäftsgrundstück** in Halle a. S. Preis 68.000 Mk.

Ernsten Käufern leisten Reisekosten-Entschädigung.

Ich habe die Absicht meine **Völlberger Weg Nr. 26** hier belegene massiv gebaute

herrschaftliche Villa

mit großem Park, ausgedehntem Obst- und Gemüsegarten, sowie Stallgebäude und Wirthschaftshof, umfassend ca. 12.000 qm, sofort oder auf späteren Termin preiswerth zu verkaufen.

Das Grundstück ist hoch und luftig gelegen, hat prachtvolle Aussicht auf Wald, Wiese und die Saale und würde sich event. auch für einen Specialarzt zur Anlage einer Privatheilanstalt vorzüglich eignen. Elektrische Bahn vor der Thür. Besichtigung jederzeit angenehm.

Das gegenwärtig noch an die Brauerei A. Morell vermiethete

Restaurant Neue Promenade Nr. 1

ist Verhältnisse halber per 1. Januar 1902 oder später anderweitig zu vergeben. Reflektanten erfahren Näheres **Große Brauhausstraße 17,** im Druckerei-Comptoir.

Geiststraße 31 Laden

per sogleich oder später zu vermiethen.

Näheres bei **Gebr. Fackenheim, Gr. Ulrichstraße 12.**

Die I. Etage Leipziger Straße 21

ist sofort oder später zu **Geschäftszwecken, Bureauräumen oder Wohnung** zu vermiethen. Näheres III. Etage daselbst.

C. A. Schnabel, Inhaber **Adolf Schnabel.**

Ein Gasthof

in gr. lebhaft. Dorfe, zwischen 2 Städten Thür., wovon eine gr. Garnisonstadt, gelegen, mit Materialw.-Geschäft u. Tanzsaal, gr. Gemüsegarten u. 1½ Mrg. Feld, ist sofort zu verkaufen. Der Besitzer hat seit 25 Jahren ein äußerst schwunghaft. Geschäft mit sehr gutem Erfolg betrieben u. will sich jetzt zur Ruhe setzen. Zur Anzahl. incl. 20-30.000 ℳ nöthig, während zur Beschaffung des Restes Geschäft geboten wird. Käufer wollen ihre Off. s. Vermittl. an den Besitzer an Kaufmann **Oscar Petsch,** Naumburg S. senden.

Flottes Material-Geschäft

mit **Branntwein-Concession** sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zur Uebernahme sind circa 2000 Mark erforderlich.

Gefl. Offerten unter A. 3482 an die Expedition dieser Zeitung.

Geschäfts-Verkauf.

Veränderungsh. beabsichtige mein in schönster Lage Thüringens gut rentabl. **landw. Maschinen-Geschäft** mit guter treuer Kundschaft, zu verkaufen. Umsatz ca. 100.000 Mk. Tüchtig. Kaufleuten, Ingenieuren oder Landwirthen wird zu einer sicheren Existenz Gelegenheit geboten. Der größte Theil des Kaufpreises kann stehen bleiben. Nur ernste Reflektanten wollen sich bewerben unter **L. S. 1901 Rudolf Mosse, Erfurt.**

Etablissement-Verkauf.

Krankheitshalber verkaufe ich mein hier in einer Residenzstadt gelegenes, gutgehendes Etablissement. Sitz über 70 Vereine. Anzahlung 30.000 Mark, nehme Grundstück-Hypotheken mit in Zahlung. Nähere Auskunft ertheilt **Louis Wenkuh, Gera-Reuß, Altenburgerstraße 36.**

Gasthof

nebst 2 Morgen Feld, der einzige im Orte, seit 40 Jahren im Besitze, für 20.000 Mark zu verkaufen. Anzahlung ca. 8000 Mark.

Offerten unter **B. m. 1973** an **Rudolf Mosse, Halle T.**

Gasthof-Verkauf.

In einem gr. Dorfe an freun. Straße (Pabstation) ist ein **gutgehender Gasthof** mit Tanzsaal, Regelbahn, Pferdeställen rc. Verhältnisse halber für 36.000 ℳ zu verkaufen und mit 6000 ℳ Anzahlung bald zu übernehmen.

Näheres unter 1582 B. an die Exped.

Restaurant oder Gasthof

zu **pachten oder kaufen gesucht.** Off. unter **O. A. 7914** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S

Circa 100 Morgen Ackerland

dicht bei Halle, zum Gemüsebau geeignet, sind im Ganzen oder auch in einzelnen Parzellen zu verpachten. Offerten unter **1561 F.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes (auch Damen) von 400 Kronen aufwärts zu 5—6 Percent bei kleiner vierteljährlicher Ratenzahlung. Intabulat.-Credite mit und ohne Amortisation. Discrete Vermittelungen jeder Art durch L. Goldschmidt, Budapest, Szalay-g. 5.
— — (Retourmarke erbeten.) — —

Hypotheken-Capital

10 Jahre fest, bis 60% der Taxe für Halle und Vororte.

M. Oberlaender,
Bank-Commission.
Gr. Ulrichstr 27. — Tel. 1149.

150,000 Mark

auf erste sichere Hypothek — auch getheilt — auszuleihen. Gefl. Offerten unter **F. 3463** an die Exped. d. Ztg.

Ca. 60,000 Mk.

1. April, auch getheilt, auf nur vollständig vermiethete Grundstücke auszuleihen. Angebote unter **B. v. 1959** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße.

1. Hypothek auf Bauareal

dicht bei Leipzig, große Zukunft, Objekt ca. 150.000 Mk., in Höhe von

45—50,000 Mk.

per 1. Jan. od. sofort aus Privathand gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre **L. T. 5314 Rudolf Mosse, Leipzig.**

40,000 Mark

habe gegen gute I. Hypothek zu 4½% **sofort auszuleihen.** Anfragen sub **E. 3462** an die Exped. d. Ztg.

40,000 Mark und 30,000 Mark

auf mündelsichere Hypothek sofort oder später auszuleihen.

Geschäftsstelle des Haus- und Grundbesitzer-Vereins, Barfüßerstraße 9.

20-30,000 Mark

will ich 1. Januar wieder auf mündelsichere Hypothek ausleihen.

Offerten unter **B. e. 1966** an **Rud. Mosse,** Halle.

4000 Mark

zur 1. Stelle auf neuerbautes ländliches Hausgrundstück mit Garten (Brandkasse 7000 Mark) per sofort oder 1. Jan. 02 von pünktlichem u. sicheren Zinszahler **gesucht.** Gefl. Off. unter **R. R. 2295** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Halle a. S.

Ein oder mehrere

Theilnehmer

mit zusammen 4—500,000 Mark zur Gründung eines Bleiwalzwerks u. Bleiröhrenfabrik m. Specialitäten von einem erfahrenen

Fachmann

gesucht, welcher vermöge seiner Beziehungen an den Engros-Abnehmern die Produktion schlank placieren kann. Vorzügliche Lage. Große Rentabilität. Gefl. Anfragen unter **L. n. 1936** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S. Vermittler verbeten.

Nahe Markt großer

Laden

mit Nebenräumen ist mit oder ohne Wohnung und Niederlagen **1. 4. 1902** Schmeerstraße 2 an verm. Näh. **Wettiner Str. 26, p.**

Gr. Steinstraße 10

1 Tr. Stube, part., Seitengebäude, 60 Mk. v. **1. Januar** zu verm.

Möblirtes Zimmer,

schöne freie Lage, mit oder ohne Pension **zu vermiethen** Prinzenstr. 15, I. links.

Möbl. Zimmer,

mit oder ohne Kabinet, sofort zu vermiethen Landwehrstraße 6, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19011114048/fragment/page=0001

Lehrerstelle an der gehobenen Bürgermädchenschule.

Für unsere gehobene Bürgermädchenschule wird zum 1. April 1902 ein Lehrer, der die Befähigung zur endgiltigen Anstellung an Volksschulen erworben hat, gesucht.

Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen unter Beifügung der Prüfungszeugnisse und eines Lebenslaufes bis zum 1. Dezember 1901 an uns einreichen.

Das Grundgehalt beträgt 1100 ℳ, die Alterszulage 170 ℳ und die Miethsentschädigung 370 ℳ.

Es wird die Abhaltung einer Lehrprobe und im Falle der Wahl ein ärztliches Zeugniß über den Gesundheitszustand des Bewerbers verlangt.

Die zur Lehrprobe berufenen Bewerber erhalten Reisekostenentschädigung und Tagegelder.

Quedlinburg, den 11. Nov. 1901.

Die Schuldeputation.

Lehrerstellen an den städtischen Volksschulen in Quedlinburg.

An unseren städtischen Volksschulen sind zum 1. April 1902 mehrere Lehrerstellen zu besetzen.

Geeignete Bewerber wollen ihre Meldungen unter Beifügung der Prüfungszeugnisse und eines Lebenslaufes bis zum 1. Dezember 1901 an uns einreichen.

Das Grundgehalt beträgt 1100 ℳ, die Alterszulage 170 ℳ und die Miethsentschädigung 370 ℳ.

Es wird die Abhaltung einer Lehrprobe und im Falle der Wahl ein ärztliches Zeugniß über den Gesundheitszustand des Bewerbers verlangt.

Die zur Lehrprobe berufenen Bewerber erhalten Reise-Entschädigung und Tagegelder.

Quedlinburg, den 11. Nov. 1901.

Die Schuldeputation.

Wer Stellung sucht, verlange durch Postkarte umsonst Prospekt von **Stellen-Erwerbs-Anzeiger, Berlin 55.**

Tüchtiger, rühriger

Vertreter,

bei der besseren Möbelkundschaft gut eingeführt, von leistungsfäh. **Spiegelbelegerei** und **Facetten-Schleiferei** gesucht. Offerten unter L. L. 5300 an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Wir suchen per 1. Januar einen tüchtigen

Briketmeister

als **Betriebsführer** unserer Brikettfabrik zu engagiren und bitten um gefällige Offerten.

Zuckerfabrik Spora, A.-G., bei Meuselwitz S.-A.

Werkführer.

Chem. Fabr. sucht „Meister", der in der Herstellung techn. Fette Erfahrung besitzt u. besonders mit masch. Betrieb vertraut ist. Reflektirt wird nur auf **strong solide, verheirathete** und energische Persönlichkeit mit besten Zeugnissen über seitherige Thätigkeit. Wohnung im Werk. Lebensstellung. Offerten unter Chiffre **L. F. 5290** an **Rudolf Mosse, Leipzig.**

Zuverl., ehrlicher u. arbeitsfreudiger

Kassenbote u. Contordiener,

der seit 4 Jahren in großem hiesigen Geschäft thätig ist, **sucht** sofort oder später ähnliche Stelle. Gefl. Offerten erbeten unter O. 3375 an die Exp. d. Ztg.

Suche für meinen Sohn, Tertianer, eine **Lehrstelle,** am liebsten in einem Engrosgeschäft. **Otto Wieprecht,** Naumburg a/S., Marienstr. 15, I.

Kaufm. Lehrstelle

hier oder auswärts für kräftigen jungen Menschen sofort gesucht. Gefl. Offerten erbeten unter **T. 3427** an die Exped. dieser Zeitung.

Junge anabh. **Frau** best. Familie f. Stellung als Repräsentantin oder ähnl. Stell., selb. ist auch sehr kinderl. Off. unter T. F. postl. Tennstedt b. Erf.

Aelt. u. jüng. **Mädchen** f. sof. u. sp. Stelle durch **Frau Anna Domke,** Stellenvermittlung, Gesellstraße 39.

Sauberes tüchtiges Mädchen

von auswärts zum 1. Januar gesucht **Königstraße 79, II.**

Heiraths-Auswahl zum **Weihnachtstisch colossal!**

600 reiche Partien a. Bild erhalten Sie sofort zur Auswahl. Senden Sie nur Adresse „**Reform**", **Berlin 14.**

Die Ueberschriftszeile 35 Pfg., für Halle 25 Pfg.

Kleine Anzeigen.

Jedes Wort im Text 7 Pfg. für Halle 5 Pfg.

Unterricht.

Ersten Sprach-Institut „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Prospects kostenfrei. **Schulstrasse 3.4.** Telephon-Anschluss 1125.

Einzel-Unterricht

für Herren und Damen in Schönschrift, kaufmännischer und landwirthschaftlicher Buchführung, Korrespondenz, Wechselkunde, Stenographie und Maschinenschreiben ertheilt **Franz Wehner,** Poststraße 1.

Stud. theol.

ertheilt mit großer Freude Privatstunden. Bitte zu erfr. **Uhlandstraße 12, II.**

Junger Lehrer

wünscht Nachhilfestunden im Körper- und Kreidezeichnen. Gefl. Offerten unter **Ww. 600** an die Expedition erbeten.

Gebr. Lehrerin,

viel im Auslande gewesen, giebt Unterricht in Französisch, Englisch, Deutsch. **Brandenburgerstr. 7, III,** rechts.

Erfolgreiche Nachhilfe- und Arbeitsstunden in allen Schulfächern. **Grosse Brauhausstrasse 12.** b

Primaner

oder Secundaner als Nachhilfe im Botein für Quintaner gesucht. Offerten **P. 3496** an die Exp.

Wer ertheilt

einem kaufm. Lehrling Unterricht im Schönschreiben, Rechtschreibung und Handelswissenschaften? Gefl. Offerten mit Preis unter **H. 3416** an die Exped.

Wer lernt Porträtmalen? Offerten **V. 3502** an die Exped.

Offene Stellen.

Männliche.

Stellung

erhalten junge Leute nach 2monatl. gründlicher Ausbildung in meinem Bureau (keine Lehrausbildung) als landw. Buchhalter, Amtssekretär, Verwalter, Honorar mäßig. Bisher 485 Beamte von hier verlangt. Kube, vorm. Amtsvorsteher, Landwirth, Halle a/S., Schillerstraße 57.

Tüchtige Vertreter

für Kranken- und Begräbnißkasse werden in allen Orten für sofort gesucht. Offerten unter **B. L. 1971** an Rudolf Mosse, Halle.

Techniker,

flotter Zeichner, sofort zur Aushilfe gesucht. Maurermeister **Friedrich,** Ammendorf.

Ein Tattiergehilfe

auf Wagen und in Lackirarbeiten bewandert, sowie einer auf Geschirr und Möbel finden dauernde Stellung bei **F. A. Lorblich,** Teuchern.

Zinngießer Glasergesellen

sucht **W. Troitsch,** Berenstedt.

Ledige Pferdeknechte

erhalten sofort kostenfrei gute Stellen durch **Luise Bärwinkel** geb. Rudo, Stellenvermittlerin, Merseburgerstraße 8.

Weibliche.

Wirthschafterin

1. Januar gesucht. Offerten unter **B. l. 1972** an Rudolf Mosse, Halle. b

Junges Mädchen,

welches in Stricken geübt ist und etwas Weißnähen kann, wird sofort für Nachmittags gesucht. Offerten unter **S. 3499** an die Exped.

Junge Mädchen

können das Kochen erlernen ohne gegens. Vergütung bei sofortigem Antritt. **Hübner,** Pächter-Berlin, Leipzigerstraße 36.

Tindenmädchen,

welches in besserem Hause gedient, sucht für sofort oder Neujahr Frau Dr. **Lauser,** Eilenburg, Städtische Promenade 1.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Junger Kaufmann,

mit allen Comptoirarbeiten, incl. doppelter und einf. Buchführung, vertraut, sucht, gestützt auf gute Ia. Referenzen, sich baldigst zu verändern. Offerten unter **D. 3509** an die Exped.

Bautechniker,

24 Jahre, erster Architekturzeichner, in allen Hochbauarbeiten, im Büreau und auf der Bauleute erfahren, auch Kenntnisse im Tiefbau, sucht Stellung in Halle oder einer umliegenden größeren Stadt. Off. unter **W. 3503** an die Exped.

Junger Elektrotechniker,

Absolvent eines Technikums, sucht irgend welche Beschäftigung für Betrieb oder Büreau. Gehalt Nebensache. Offerten unter **T. 3500** an die Expedition.

Junger Mann,

32 Jahre, Müllerlehrer, sucht, gestützt auf Pa. Referenzen, Stellung als Müllergehilfe, Monteur, Tagesarbeiter oder Müller, in großer Mühle, Brauerei oder Malzfabrik. Selbiger scheut sich keiner Arbeit und war in letzter Zeit selbstständig. Offerten erbittet **H. Schultze,** Halle, Bismarckstraße 28. b

Verheiratheter Mann

sucht, gestützt auf gute Handschrift, sofort oder später Stellung als Kassendote, Portier rc. Langjährige Zeugnisse stehen zur Seite, sowie Kaution kann geliefert werden. Gefl. Offerten **A. 3380** an die Exp.

Aelterer Hausdiener,

welcher mit Pferden umzugehen versteht, sucht sofort Stellung. Gute Zeugnisse vorhanden. Offert. unter **H. K.** an die Filiale des Hallescher Central-Anzeigers in **Roßla a/Stysse.**

Für meinen Sohn,

welcher sich dem elektrotechnischen Fache widmen will, suche Lehrstelle, möglichst in hiesiger Fabrik, wo er sich praktisch entsprechend ausbilden kann. Offerten unter **Ss. 596** an die Expedition.

Weibliche.

Gebildetes Fräulein,

26 Jahre alt, selbständig im Kochen, im Haushalt und Handarbeiten erfahren, sucht bis 1. Dezember Stellung als Stütze rc. Offerten unter **K. 3491** an die Exped.

Zwei Mädchen

suchen Stellung als Verkäuferinnen in einem guten Bäckereigeschäft oder in seiner Conditorei. Zu erfragen in der Filiale des Central-Anzeigers in Berlin.

Aelteres Mädchen,

welches selbständig kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten Bescheid weiß, sucht 1. Jan. 1902 Stelle. Hauptbedingung: gute Behandlung. Offerten **F. 3487** an die Expedition.

Vermiethungen.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Schöner Gewölben

im Norden preiswerth jedergeit zu vermiethen. Offerten **V. 3478** an die Expedition.

Laden

mit Ladeneinrichtung für Materialwaaren- und Spirituosen-Verkauf per bald zu vermiethen. Offerten **U. 3427** an die Expedition.

Werkstatt,

auch als Niederlagsraum, sofort billig zu vermiethen **Lessingstraße 5, part.** b

Wohnungen.

Herrschaftl. Wohnung,

erste Etage, 9 Zimmer, 4 Kammern, Küche, Keller, Bodenräume rc. per sofort oder später für 1200 Mark zu vermiethen. Näheres **Ludwig Buchererstr. 86** im Comptoir.

Königstraße 18

getheilte 1. Etage zum 1 April 1902 zu beziehen. Näh. im Contor.

Magdeburgerstraße 49, I

hochherrschaftliche Wohnung, 9 Zimmer mit reicht. Zubehör und Centralheizung, 1. April zu vermiethen. **Knoch & Kallmeyer,** Magdeburgerstraße 49, II. b

Halberstädterstraße 1, part.

6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Mädchenkammer und reicht. Zubehör, 1. April. Näheres **Magdeburgerstraße 49, II.** b

Lindenstraße 10, II,

herrschaftlich, 5 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, Mädchenkammer, Zubehör, 1. Januar. Näheres beim **Hausmann.** b

Per 1. April 1902

ist die herrschaftliche Parterre-Wohnung Lindenstraße 59, bestehend aus 6 Hellbaren Zimmern, Mädchenkammer, Badeeinrichtung und sonstiges Zubehör, wegzugshalber neu zu vermiethen. Preis 1000 Mark. Besichtigung: Vormittags von 10—12 Uhr, Nachmittags von 4—6 Uhr. Nähere Auskunft wird gern ertheilt **Lindenstr. 59,** III.

Erste Etage,

6 Zimmer, Küche, Speisekammer und Zubehör, 1. April 1902 zu vermiethen **Lerchenfeldstraße 16,** II. Etage rechts.

Leipzigerstraße 3, III. Et.

6 Stuben, Zubehör, 1. April 1902 zu vermiethen. Näheres Viktualiengeschäft daselbst und **Mühlweg 39.**

Schmelzerstraße 7

bei Wiechel, herrschaftliche Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Bad, Gas, reichlich Zubehör, sofort zu verm

Fürsterstraße 50

erste Etage, Wohnung, 500 Mark, 1. Januar.

Wohnung

Magdeburgerstraße 6, III. sofort oder später zu vermiethen. Näh. beim Hausmann. b

Große Brauhausstraße 16

ist die seh. geräumige erste halbe Etage per sofort zu vermiethen. Näheres **Große Brauhausstr. 17** im Druckereicontor.

Meckelstraße 3

4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Zubehör, 550 Mark, 1. Januar 1902. **Meckelstraße 3, part.**

Göbenstraße 15

kleinere und größere Wohnungen 1. Januar zu vermiethen.

Schillerstraße 18, I. Etage,

Balkon, 2 Stuben, 1 Kammer, 1 Küche, 1 Speisekammer, für 390 Mk. sofort oder später zu vermiethen. Näheres parterre bei Hesse.

Kleine Klausstraße 18

Wohnung, Nähe des Marktes, zu vermiethen, 350 Mark und 280 Mk., 1. April.

Pfännerhöhe 28

2 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör zum 1. Januar 1902 zu vermiethen. Preis 300 Mark.

Weingärten 36

einzelne Stube mit Bodenkammer und Keller sofort zu vermiethen.

Möblirte Wohnungen, Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzelne Anzeigen angenommen.

Möblirtes Zimmer

zu vermiethen **Augustiner 19, II,** Nähe des Leipziger Thores.

Freundl. möbl. Zimmer,

separater Eingang, **Rathhausstraße 12, II.**

Möblirtes Zimmer

billig zu vermiethen **Dryanderstraße 31, parterre.**

Kl. möbl. Stübchen Tandenstr. 11.

Kl. möbl. Stübch. Gr. Brauhausstr. 2.

Möbl. 3 b. auszl. D. Charlottenstr. 19, II.

Freundlich möbl. Zimmer

mit oder ohne Pension zu vermiethen **Prinzenstraße 15, I** links (frühere Bahnhofstr.), nächste Nähe des Bahnhofes u. Postamt 2.

Schön möblirte Stube

als Schlafstelle zu vermiethen **Zwingerstraße 29, I.** links.

Miethgesuche.

Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

Heller Raum

für Werkstatt in Freimfelder- oder Landsberger-Straße zu miethen gesucht. Offerten unter **V. 047** an die Expedition.

Wohnungen.

Gesucht

1. Januar 1902 für Beamtenfam. mit 2 K. Wohnung bis 300 Mark, Nähe Franckesche Stiftungen. Offerten **M. 3420** an die Exped.

Gesucht

unmöblirtes Zimmer in der Nähe des Mühlwegs für jungen Herrn per Dezember. Offerten unter **XW. Hermannstraße 3, part.**

Geldverkehr.

210,000 Mark

sollen zu 4—4½% auf gute erste Hypotheken, auch in kleinen Beträgen, angelegt werden durch **Wb. Goecke,** Halle a/S., Kellnerstr. 10 c.

115,000 Mark,

welche mir demnächst zurückgezahlt werden, will ich wieder auf gute erste Stadthypothek (auch geheilt) verleihen. Offerten **1578 X.** an die Expedition.

Zum 1. Januar k. J.

sind noch einige Hypothekengelder, von 30,000 Mark an, auf nur gute Wohnhäuser, ev. auch Neubauten, zur 1. Stelle auszuleihen. Offerten unter **W. 018** an die Exped.

20—30,000 Mark

auf Acker- oder erste gute Stadt-Hypothek auszuleihen. Vermittler verbeten. Offerten **A. 3506** an die Expedition.

20—21,000 Mark

erste Stadthypothek prompt auszuleihen. Offerten **U. 3501** an die Expedition.

20,000 und 10,000 Mk.

per Januar auszuleihen. Bohne, Bernburgerstraße 4.

21,000 Mark

1. Hypothek à 4½% auf hiesiges Hausgrundstück sofort z. 1. April 1902 zu cediren. Offerten unter **W. 3479** an die Exped.

20,000 Mark

ganz sichere zweite Hypothek auf großes Grundstück am Markt vom Selbstdarleiher zum 1. Januar oder später gesucht. Offerten unter **Xx. 601** an die Exped.

15,000 Mark

auf sichere zweite Hypothek 1. Januar gesucht. Angebote unter **B. h. 1814** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße, b

11,000 Mark

zur 1. Stelle zum 1. Januar auf Landgut von ca. 30 Morgen, alles in gutem baulichen Zustande, sucht **Fischmann,** Kl. Brauhausstraße 5.

4500 Mark

suche auf sofort zur ersten Stelle auf ein Landhaus mit Stallung, Scheunen und 1 Morgen Garten. Feuerversicher. 9000 Mark. Zur Sicherung werden 2 Hypothekenbriefe über 9000 Mark verpfändet. Zinsen 5%, auch im Voraus. **Carl Raape,** Heutzedt.

Theilhaber,

stiller oder thätiger, welcher successive 10—20,000 Mark einlegen kann, von jungem, tüchtigen Juristen eines gewinnbringenden Engros-Geschäftes mit Fabrikationsbetrieb der Nahrungsmittel- u. Maschinenbranche sofort gesucht. Branchekenntniß nicht erforderlich. Offerten unter **B. u. 1958** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.** b

6000 Mark

auf Hypothek werden von einem pünktlichen Zinszahler gesucht. Offerten unter **Bb. 604** an die Expedition erbeten.

Grundstücke.

Gutverzinsl. Wohnhaus

bei angemessener Anzahlung zu verkaufen. Uebernahme zum 1./4. 1902. **Geschäftsstelle des Haus- und Grundbesitzer-Vereins,** Barfüßerstraße 9. b

Beabsichtige

mein Haus Nr. 65, in welchem längere Jahre Materialwaaren-Geschäft betrieben wurde, mit Garten nebst Stallung und Bienenhaus zu verkaufen. Gleichzeitig verkaufe eine Badeeinrichtung, welche aber auch mit übernommen werden kann. **Kohl,** Rottelsrode.

Kleines Haus

mit 2 Morgen Acker, bestem Boden, in Vorort Halles ertheilungshalber für den billigen Preis von 6800 Mk. sofort zu verkaufen. Reflektanten wollen schriftliche Offerten unter **X. 049** an die Expedition, unter Angabe der verfügbaren Mittel zur Anzahlung, senden.

Für Materialisten.

Ein Hausgrundstück, worin Gottes Materialwaarengeschäft mit Schnapsschank betrieben wird, ist wegen Fortzug des Besitzers sofort bei einer Anzahlung von 6000 Mark zu verkaufen. Offerten unter **Q. 042** an die Expedition erbeten.

Haus mit Restaurant,

beste Lage, zu verkaufen. Offerten unter **Zz. 602** an die Exped.

Eine Ziegelei

mit 2 Brennöfen, großen Verrathsschuppen, Wohnhaus, beste Lage, anbrechendes Material, 500,000 Mauersteine Jahresumsatz, mit oder ohne Acker billig zu verkaufen durch Herrn Gröpel, Staßfurt.

Eine Dorfschmiede

mit 2½ Morgen Land zu verpachten. **Carl Kleeberg,** Hardenbergstr. 39.

Fleischerei in Dessau,

mittleres, gutgehendes Geschäft, mit elektrischem Betriebe, ist zu verpachten, event. mit schönem Grundstück zu verkaufen. Offerten unter **Aa. 603** an die Exped.

Bäckerei-Verkauf.

Gutgehende Bäckerei allerhalber sofort zu verkaufen. Offerten unter **L. n. 1952** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

Verkäufe.

Blüthner-Stutzflügel,

edelstes erh., nur 850 Mark, neuer Irmler-Flügel sehr preiswerth. **B. Dill,** An der Universität 1.

Trumeaux,

Plüschsopha, Schreibtisch und Schreibtischstuhl, Mahag.-Kleiderescretair und Vertikow, alles gut erhalten, billig zu verkaufen **Ludwig Buchererstraße 31.**

Zweithür. Kleiderschrank

zu verk. **Mauerstraße 18, II.**

Gelegenheitskauf.

Herrenschreibtisch nur 18 Mark, Pfeilerspiegel 6, Tisch 8, Plüschsopha 55, Kleiderschrank 22, Vertikow 34, Waschtisch mit Marmor 24, Bettstelle mit Matratze 18, Kommode 18 Mark, Spottbillig **Geiststraße 21, 1 Treppe.**

Schippen- und Gabelstiele

aus Weidenholz, gutes Quantum, empfiehlt **Heinrich Meißner,** Stiel- und Holzwaarengeschäft, Mansfeld-Stadt.

Kalksteine,

mehrere tausend Centner gute Freiburger, weiße oder blaue Kalksteine, passend für Zuckersaft, sind billig abzug. **C. Sonntag,** Steinbruchsbesitzer, Freyburg a. U.

500 Ctr. Schnitzel

sind ab Fabrik Benkendorf zu verkaufen. Stende, Pfannendorf.

Frische Weizenschlempe,

ungekocht, Stelzkow 19.

Hülsen und Schlempe

offerirt **Stärkefabrik,** Langeitz. 12.

Neue Promenade 1 a

Piano-Lager von **Maercker & Co.**

Teigtheilmaschine,

gebraucht, so gut wie neu vorgerichtet, äußerst preiswerth zu verkaufen. **Albert Mohr & Co.,** Specialfabrik sämmtl. Maschinen und Utensilien für Bäcker u. Conditoren, **Magdeburgerstr. 57.**

Victoria-Schnellschreibmaschine unter Garantie zu verk. **Geiststraße 48, III.** b

Nähmaschine,

gut und dauerhaft, 20 Mk., 1 do fast neue, 45 Mk., 1 gr. Schneidermaschine, auf Wunsch Theilzahlung, 80 Mk. verkauft **H. Schöning,** Große Steinstraße 67.

Damen-Reitsattel,

neuer, ungebr., complett, zu verkaufen **Taubenstraße 24,** part.

Stutzflock für Jäger,

Jagdstache, Schreibsecretair, **Heurichtenstraße 24,** part.

Brockhaus-Lexikon,

eleganter Einband (Goldschnitt), neueste Auflage, billig zu verkaufen **Mauritzstraße 22, I.**

Ein gebr. Federrollwagen,

40 Ctr. Tragkraft, ein leichter Leiterwagen, einspännig, billig zu verkaufen **Moritzkirchhof 8.**

Aelter. gutes Arbeitspferd verkauft **Stmroth,** Liederstedt.

Fehlerfreies Pony

ist preiswerth zu verkaufen **Hohenthurm,** am Bahnhof.

Hochtragende Zuchtkuh,

von zweien die Wahl, verkauft **O. Barth** in Rothenschirmbach.

Kaufgesuche.

Pianino,

gebraucht, aber gut erhalten, suche zu kaufen. Offerten mit Preis unter **E. 0149** bis 18. d. Mts. an die Exped.

Tafelförm. Klavier,

sowie ein Pelz zu kaufen gesucht **Schülershof 1,** am Markt. b

2 Hängelampen

mit Flaschenzug für Wohnzimmer zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **B. g. 1968** an **Rudolf Mosse, Halle.** b

Vermischtes.

Streng reell!

Kaufmann, 25 Jahre alt, mit Vermögen von 30,000 Mark, wünscht Verkehr mit gebildeter, einfacher Dame im Alter von 22 bis 25 Jahren zwecks Heirath. Discretion Ehrensache. Ausführliche Offerten mit Bild erbitte unter **O. 3495** an die Expedition.

Musikdirektor,

28 Jahre alt, evang., angenehmes Aeußere, ohne Vermögen, wünscht Heirath mit vermögender Dame, wegen Uebernahme eines ihm bekannten Musik-Geschäftes. Wittwe, oder nicht Wittwe und doch Kind nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter **112 W.** postlagernd **Sangerhausen.**

Tapezier-Arbeit

und Modernisiren von Polstermöbeln aller Art wird in und außer dem Hause zu billigen Preisen angenommen **Lessingstraße 20, I.**

Tapeziere,

sowie jede Polster-Arbeit wird in und außer dem Hause zu billigen Preisen angenommen **Hardenbergstraße 1, part.**

Gardinenstecherin

empfiehlt sich. **L. Weinhold,** Alte Promenade 24, part.

Schneiderin

empfiehlt sich außer dem Hause **Breitestraße 24, I.**

Geübte Plätterin

sucht Beschäftigung außer dem Hause **Friedrichstraße 62.**

Zweireih. Korallenkette

verloren. Abzugeben gegen gute Belohn. **Robert Franzstraße 15.**

Ein schwarzer Dachshund

entlaufen. Steuernummer 1846. Gegen Belohnung abzug. **Magdeburgerstraße 65, part.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19011114048/fragment/page=0002